

**Universitätsstadt Tübingen**  
Fachabteilung Stadtarchiv  
Rauch, Udo Telefon: 07071-204-1705  
Gesch. Z.: 43/

Vorlage 95/2021  
Datum 30.03.2021

## Mitteilungsvorlage

zur Kenntnis im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**

---

**Betreff:** Neues Magazin des Stadtarchivs in Kirchentellinsfurt

**Bezug:** Vorlage 134/2020

Anlagen: 0

---

### Die Verwaltung teilt mit:

Das Stadtarchiv Tübingen hatte viele Jahre lang große Raumprobleme. Die Bestände waren „zerhäuselt“ untergebracht. Außerdem gab es keine Flächen für weitere Zugänge. Deshalb sahen ursprüngliche Pläne vor, die Archivalien zentral im alten Güterbahnhof unterzubringen. Wegen technischer Schwierigkeiten ließ sich dies jedoch nicht umsetzen. Das Projekt musste 2019 abgesagt werden. Weil trotz intensiver Suche in Tübingen alternative Räume nicht zur Verfügung standen, wurde kurzfristig sogar eine Auslagerung von Archivbeständen an einen Dienstleister nach Bayern diskutiert. Dies konnte jedoch vermieden werden, nachdem sich doch noch eine Möglichkeit der Unterbringung in der näheren Umgebung fand: Zur Jahresmitte 2020 konnte ein solides Gebäude in der Nachbargemeinde Kirchentellinsfurt angemietet werden. Der Mietvertrag ist zunächst auf fünf Jahre befristet mit der Option um weitere fünf Jahre zu verlängern.

Die neuen Magazinräume im Erdgeschoss sind barrierefrei und haben rund 700 qm. Sie wurden mittlerweile baulich für die Zwecke des Stadtarchivs eingerichtet und mit Fahrregalen der Firma Arbitec ausgerüstet. Aufgeteilt auf vier Blöcke in zwei Hallen bietet die Anlage eine Gesamtkapazität für mehr als 4000 Regalmeter Akten und Bücher. Außerdem stehen Planschränke für Karten und Pläne zur Verfügung. Der Aufbau wurde in der Rekordzeit von dreieinhalb Wochen von der Firma Joge aus Stuttgart ausgeführt und kurz vor Weihnachten 2020 fertiggestellt. Die Kosten für die Einrichtung betragen städtischerseits rund 220.000 Euro. Die Kosten für den Umbau der beiden Hallen trug der Vermieter.

Ein sechsminütiges Video im städtischen Youtube-Kanal vermittelt einen Eindruck der neuen Räume  
<https://www.youtube.com/c/Tuebingen001/videos>

Damit sind die wesentlichen Voraussetzungen geschaffen, dass die Archivbestände 2021 und 2022 umgezogen werden können. Entsprechende Haushaltsmittel sind für 2021 beantragt. Die vielen Außenstellen in Weilheim, der Südstadt und auf den Rathäusern in den Stadtteilen werden nach Abschluss der Umzugsarbeiten geräumt und gehören damit der Vergangenheit an.

Für die Besucher\_innen des Stadtarchivs ändert sich künftig kaum etwas. Der Lesesaal und die Büros bleiben weiterhin im Rathaus am Marktplatz. Dort verbleiben auch die Altbestände des Stadtarchivs vor dem 20. Jahrhundert sowie die Bibliothek zur Stadtgeschichte und die wertvolle Fotosammlung.

Bei der neuen Außenstelle in Kirchentellinsfurt handelt es sich um eine Zwischenlösung, die das Stadtarchiv wieder arbeitsfähig macht und Platz für Neuzugänge schafft. Außerdem gewinnt die Verwaltung damit die Zeit für eine neue grundlegende Archivplanung, bei der die Bestände, die Besucher und die Beschäftigten gemeinsam unter einem Dach untergebracht werden sollen.